

OWASP Top 10 – 2017

Die 10 kritischsten Sicherheitsrisiken für Webanwendungen

- Neuerungen & Hintergründe
- Aktuelles (20.11.2018)





Über mich

Torsten Gigler:

- Interner IT-Sicherheitsberater bei einer Bank spezialisiert auf IT-Infrastruktur- und Anwendungs-Sicherheit (>20 Jahre)
- In OWASP seit 6 Jahren aktiv:
 - OWASP Top 10 2017 (Co-Leader)
 - OWASP Top 10 2013 (Contributor und Mitarbeit bei der deutschen Version)
 - OWASP Top 10 für Entwickler (seit 6 Jahren)
 - O-Saft OWASP SSL Advanced Forensic Tool (Co-Entwickler seit 5 Jahren)
 - Stammtisch München (Mitglied im Organisations-Team seit 4 Jahren)
 - OWASP-Germany (Mitglied im Chapter-Board seit 1 Jahr)



Unsere Mission (1)

Awareness

Für Entwickler, Anwendungs-Verantwortliche, Sicherheitstester und Manager:

- Sensibilisierung und kompakter Einstieg in die Sicherheit für Webanwendungen
- Verstehen von (gefundenen) Schwachstellen und Hilfe beim Beseitigen

Security-by-Default

 Motivation f
ür das Programmieren von Tools und Bibliotheken, die bereits mit Standard-Einstellungen robust gegen Schwachstellen sind.



Unsere Mission (2)

- Nutzung als ,De-Facto-Sicherheitsstandard
 - Meine Meinung: kein Standard
 - → Vermittelt die Fähigkeit Risiken 'zu sehen'
 - → ,Good Practices' für die 10 kritischsten Risiken
 - → Guter erster Schritt für mehr Anwendungssicherheit



Neuerungen: Methodik

Zusammensetzung der 10 Risiken:

- 8 Risiken auf Basis einer Datenerhebung [+DAT]
 - Rückschau
 - Häufigkeitsrate auf Basis der Anwendungen mit einer bestimmten Schwachstelle (vorher: Anzahl der Schwachstellen)
 - Rohdaten und Ergebnisse sind öffentlich abrufbar
- 2 Risiken auf Basis einer Expertenumfrage in der Community [+DAT]
 - Vorausschau

Berechnung der Risiken:

- Faktoren (1-Niedrig ... 3-Hoch) (vorher: umgekehrt) [+R]
- Angabe des Werts [+RF]



Neuerungen: Risiken

OWASP Top 10 - 2017:

OWASP Top 10 - 2013	→	OWASP Top 10 - 2017
A1 – Injection	→	A1:2017-Injection
A2 – Fehler in Authentifizierung und Session-Mgmt.	→	A2:2017-Fehler in der Authentifizierung
A3 - Cross-Site Scripting (XSS)	7	A3:2017-Verlust der Vertraulichkeit sensibler Daten
A4 – Unsichere direkte Objektreferenzen [mit A7]	U	A4:2017-XML External Entities (XXE) [NEU]
A5 – Sicherheitsrelevante Fehlkonfiguration	Ä	A5:2017-Fehler in der Zugriffskontrolle [vereint]
A6 – Verlust der Vertraulichkeit sensibler Daten	77	A6:2017-Sicherheitsrelevante Fehlkonfiguration
A7 – Fehlerhafte Autorisierung auf AnwEbene [mit A4]	U	A7:2017-Cross-Site Scripting (XSS)
A8 – Cross-Site Request Forgery (CSRF)	×	A8:2017-Unsichere Deserialisierung [NEU, Community]
A9 – Nutzung von Komponenten mit bekannten Schwachstellen	→	A9:2017-Nutzung von Komponenten mit bekannten Schwachstellen
A10 – Ungeprüfte Um- und Weiterleitungen	×	A10:2017-Unzureichendes Logging & Moniting [NEU, Community]









Empfehlung: Nächste Schritte für...

• Rollenbezogene Seiten:

- Software-Entwickler [+E]
- Sicherheitstester [+T]
- Organisationen [+O]
- Anwendungs-Verantwortliche [+A]



Geben Hinweise auf

- weitere Vorgehensweise
- Prozesse
- weitere Sicherheitsmaßnahmen und "Best Practices"
- zusätzliche Dokumente und Tools von OWASP



Aktuelles: Deutsche Version

Deutschsprachiges Top 10-Team:

- Christian Dresen
- Alexios Fakos
- Louisa Frick
- Torsten Gigler
- Tobias Glemser
- Dr. Frank Gut
- Dr. Ingo Hanke
- Dr. Thomas Herzog
- Dr. Markus Koegel
- Sebastian Klipper
- Jens Liebau
- Ralf Reinhardt
- Martin Riedel
- Michael Schaefer



OWASP Top 10 - 2017

Die 10 kritischsten Sicherheitsrisiken für Webanwendungen

(Deutsche Version 1.0)





Dieses Dokument ist wie folgt lizenziert:

Hier beim German OWASP Day und als Download:

https://www.owasp.org/index.php/Germany/Projekte/Top_10

Dein/Ihr Einsatz



OWASP Top 10

